

Ziel 1: Zusammenarbeit in der Region

Bezug zu Vision und Leitbild / übergeordnete Ziele:

• Lebensort: Speicher ist zentral – dank der Nachbarschaft zur Stadt St.Gallen,

der optimalen Anbindung an den öffentlichen Verkehr und dem

geringen Individualverkehr.

• Familienort: Speicher ist abwechslungsreich – dank vielen Freizeitangeboten,

attraktiven Einkaufsgeschäften, gut ausgebauten Infrastrukturen und

dem Naherholungsgebiet vor der Haustür

Arbeitsort: Speicher ist anziehend – dank attraktiven Arbeitsplätzen in diversen

Branchen, einsatzkräftigen Organisationen und zahlreichen

Möglichkeiten zur Arbeitsgestaltung.

Richtplan: S 1.1.1 Grössere Gemeinde mit Zentrumsfunktion

S 6.1.1 Versorgung mit Konsumgütern L 3.1.3 Fliessgewässer / Lebensadern V 1.1.1 Verlagerung des Binnenverkehrs

V 4.1.1 Förderung des öffentlichen Verkehrs

Beschreibung:

Die Zusammenarbeit in der Region über die Gemeindegrenzen hinaus soll sicherstellen, dass zum Nutzen der Gemeinde gemäss übergeordneten Zielen Massnahmen umgesetzt werden.

Es sind verschiedene Stossrichtungen zu berücksichtigen:

A) Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden:

Es soll laufend geprüft werden, wo und wie die Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden intensiviert werden kann.

B) ÖV lokal und regional (Anbindung Knoten St. Gallen):

Es soll laufend geprüft werden, wo und wie die Zusammenarbeit mit den Appenzeller Bahnen, der Postauto Schweiz AG, dem Kanton und der Regio Appenzell – St. Gallen – Bodensee intensiviert werden kann.



Massnahmen:

Massnahme	Kosten	Verantwortlich	Bis	Bemerkung
A) Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden:				
Entwicklung einer Haltung des Gemeinderates zu Fusionen	100	GR	31.12.2024	Trakt. am Workshop GR vom 20.11.2025
Basierend auf der definierten Haltung können sich daraus weitere Massnahmen ergeben, welche zum Thema Fusion oder Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden ausformuliert werden.		GR	31.12.2027	31
B) ÖV lokal und regional (Anbindung Knoten St. Gallen):		0.5		
Fahrplan bleibt mindestens gleich (Linie 190)		GR	31.12.2027	
Tunnel Vögelinsegg wird unterstützt		GR	31.12.2027	

Randbedingungen:

A) Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden:

Abstimmungsergebnis der kantonalen Sachvorlage vom 26.11.2023

B) ÖV lokal und regional (Anbindung Knoten St. Gallen):

Die Appenzeller Bahnen, die Postauto Schweiz AG und der Kanton nehmen die Gemeinde Speicher als Partner war und unterstützen die Aktivitäten der Gemeinde. Abhängigkeit zum Legislaturziel 6 "Energie / Klima / Nachhaltigkeit (inkl. Energiestadt), was wollen wir politisch erzielen" Massnahme a)

Zielsetzungen:

A) Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden:

Klare Haltung des Gemeinderates liegt vor. Optimale Zusammenarbeit der Gemeinde Speicher mit anderen Gemeinden.

B) ÖV lokal und regional (Anbindung Knoten St. Gallen):

Der Fahrplan ist mindestens gleich. Das Tunnel Vögelinsegg ist in der BIF eingeplant und kann umgesetzt werden

Freigabe:

Ort, Datum:

Speicher, 22.02.2024

Review/Kontrolle: GR-Workshop vom 20.02.2025

Gemeindepräsident



Ziel 2: Wohnen im Alter (inkl. Alters- und Pflegeheime)

Bezug zu Vision und Leitbild / übergeordnete Ziele:

• Lebensort: Speicher ist vital – dank lebendigen und zeitgemässen Dorfzentren

in Speicher und Speicherschwendi, einem vielseitigen Vereinsleben,

gesellschaftlicher und kultureller Vielfalt sowie einem gelebten

Miteinander der Generationen.

Familienort: Speicher ist vielseitig – dank spannenden Möglichkeiten zur

Begegnung und zahlreichen Dienstleistungen für Jung und Alt.

Wohnort: Speicher ist lebendig – dank einer gelebten Generationen-

durchmischung, spezifischen Angeboten für alle Bevölkerungs-

gruppen und einem spürbaren Dorfleben.

Richtplan: S 6.1.2 Alters- und Pflegeheime / betreutes Wohnen

Beschreibung:

A) Boden:

Das Alters- und Pflegeheim Boden schreibt in den letzten Jahren Defizite in der Grössenordnung von CHF 150'000 - 250'000 pro Jahr. Der Gemeinderat soll eine Haltung definieren, wie langfristig mit dem Alters- und Pflegeheim Boden verfahren werden soll.

B) Hof:

Hof Speicher AG (Di Gallo Gruppe) hat am 06.06.2023 den Mietvertrag mit der Stiftung Leben im Alter bis 30.09.2029 verlängert. Es besteht die Möglichkeit, dass die Di Gallo Gruppe dann den Vertrag nicht mehr verlängern wird. Der Gemeinderat hat eine Haltung zu definieren, wie er mit der Situation umgehen möchte. Dabei stehen folgende Möglichkeiten zur Diskussion:

- Zusammenarbeit Hof, Vorderdorf, Boden mit einer Trägerschaft o.ä.
- Neuen Betreiber suchen
- Die Stiftung, ggf. die Gemeinde Speicher betreiben den Hof

C) Wohnen im Alter:

Die Stimmbevölkerung hat am 18.06.23 den Überbauungsplan Oberwilen abgelehnt. Der Gemeinderat hält fest, dass die Gemeinde derzeit selbst keinen Anlauf für die Realisierung von preisgünstigen Alterswohnungen plant, jedoch eine Unterstützung eines weiteren Projektes der Genossenschaft Alterswohnungen oder andere in Aussicht stellt. Im Hof, sowie im Vorderdorf stehen Alterswohnungen, zum Teil mit Betreuung, zu Verfügung.

Der Gemeinderat soll eine Haltung definieren, wie er das Thema Wohnen im Alter behandeln will.



Massnahmen:

Massnahme	Kosten	Verantwortlich	Bis	Bemerkung
A) Boden:				
Gespräche mit der Stiftung Leben im Alter haben		GP	31.12.2024	1
stattgefunden		GR (beide Gd.)	2025/26	
Strategie ist festgelegt (Haltung GR und gemeinsame Strategie mit Trogen)			80	
B) Hof:	<u>El</u>			
Gespräche mit Boden und Vorderdorf haben		Stiftung	31.12.2024	offen im 2025
stattgefunden	ĺ	Stiftung	31.12.2026	*
Eignerstrategie	Y)	Stiftung	31.12.2026	
Gespräch Di Gallo		Stiftung	31.10.2027	
Ausschreibung				-
C) Wohnen im Alter				¥
Haltung des GR definieren		GR	30.06.2025	Trakt im GR Workshop 20.11.2025

Randbedingungen:

- A) Boden: Haltung der Gemeinde Trogen berücksichtigen.
- B) Hof: Haltung der Gemeinde Trogen berücksichtigen.

Die Abhängigkeit von der Stiftung Leben im Alter ist zu berücksichtigen.

C) allgemeine rechtliche Grundlagen: Geltendes Baureglement und Bauherrenberatung in Bezug auf altersgerechte Wohnungen

Grundsätzlich: Wie soll mit dem Abstimmungsresultat vom 18.06.2023 "Überbauungsplan Oberwilen" längerfristig umgegangen werden?

Zielsetzungen:

A) **Boden**: Haltung des Gemeinderates ist definiert und die gemeinsame Strategie mit Trogen bezüglich Boden geklärt.

Eine Umsetzung kann gemäss Haltung / Strategie vorangetrieben werden.

- B) Hof: Das weitere Vorgehen für die Zeit nach 30.09.2029 ist geklärt.
- C) Wohnen im Alter: Haltung des Gemeinderates ist definiert.

Freigabe:

Ort, Datum:

Speicher, 22.02.2024

Review/Kontrolle, 20.02.2025

Gemeindepräsident



Ziel 3: Speicher goes digital

Bezug zu Vision und Leitbild / übergeordnete Ziele:

Arbeitsort

Speicher ist **dynamisch** – dank einem starken, innovativen Gewerbe und engagierten Dienstleistern, welche auch den Grundbedarf des täglichen Lebens sicherstellen.

Speicher ist **anziehend** – dank attraktiven Arbeitsplätzen in diversen Branchen, einsatzkräftigen Organisationen und zahlreichen

Möglichkeiten zur Arbeitsgestaltung.

Speicher ist **fortschrittlich** – dank ambitionierten Zielen und einem klaren Fokus auf eine nachhaltige Zukunft.

 Grundsatzentscheid, Kommittent bezüglich CMI Arbeitsweise/Standard (siehe GR Beschluss vom 12. Januar 2022 und Workshop BL/GR vom 25.02.2022, Informationsveranstaltung mit allen Mitarbeitenden am 27.01.2023).

Beschreibung:

CMI ist die Geschäftsverwaltungssoftware und der Arbeitsstandard für die Verwaltung. Per 1. Februar 2023 wurde CMI flächendeckend auf allen Verwaltungsstellen eingeführt (Ausnahme Jugendarbeit, Bademeister, Werkdienst). Seit 1. Juni 2023 protokollieren sämtliche Kommissionen auf CMI-Sitzungsmanagement und alle Kommissionsmitglieder haben Zugriff auf den mobile-Client und somit auf ihre Sitzungsunterlagen.

Wir wollen im Kanton Appenzell Ausserrhoden und darüber hinaus zu den Besten gehören und am Ball bleiben, was die moderne digitale Arbeitsweise auf der Verwaltung anbelangt. Neue Tools stehen wir offen gegenüber. Gerne prüfen wir die Einführung von Tools, welche für unsere Verwaltung wichtig sind. Diese Signalwirkung gegen innen und aussen, zeugt von einer innovativen und zeitgemässen Arbeitsweise. Dies stellt unser Qualitätsmerkmal dar, dass den Auftritt der Gemeinde prägt und eine massgebliche Rolle spielt bei der Rekrutierung und dem Halt von innovativem engagiertem Personal.

Massnahmen:

Massnahme	Kosten	Verantwortlich	Bis	Bemerkung
Sicherstellung der Pflege der Daten auf CMI		Bereiche	laufend	
Know-how Sicherung Verwaltung:	1			
Schulung von neue Mitarbeitende durch Power-user	1	Alle	laufend	٠
Schulungen durch ARI oder CMI bei Bedarf zu gewissen Themen		МН	# #	
Alle Prozesse sind in CMI abgebildet (Ausnahme: Fachapplikationen)		Power-User	31.12.2026	
4x jährlich Poweruser-Sitzungen		мн	laufend	
CMI-Audits regelmässige, Weiterentwicklung (Gemeinde/ARI/CMI)		МН	laufend	۰



Einsitz in wichtige Ausschüsse bei ARI, CMI, und somit Mitwirkungsmöglichkeit beim Weiterentwickeln von CMI (Win Win-Situation)	мн	31.12.2026	Ist erfolgt und erledigt, 20.02.2025
Networking, Austausch mit ARI, CMI, umliegende Gemeinden, welche ebenfalls fortschrittlich mit CMI arbeiten	PK/MH/SB	31.12.2026	
Dienstleistungsangebote laufend digitalisieren, neue Angebote prüfen und flächendeckend in allen Bereichen umsetzen (mein.ar.ch etc.)	мн	31.12.2026	
Zusammenhängende IT-Landschaft (Schnittstellen CMI, weitere Fachapplikationen), Kommunikationsplattformen (z.B. Forum, Sozialen Medien, Digitale "Anschlagskästen", etc.)	PK/MH/SB	31.12.2026	

Randbedingungen:

- kant. Gesetz über eGovernment und Informatik (eGov; bGS 142.3)
- kant. eGov und Informatikstrategie 2021-2024 ff
- Abhängigkeiten von Partnerschaften (ARI, CMI, i-Web, kurzschuss, yunikon, etc.): Hat AR Informatik zeitnah das Know-how, uns weiter zu bringen? Alternative: Erlaubnis, dass wir direkt auf CMI zugehen können (Kontakt)
- Qualitative gute Schulung durch Poweruser möglich? CMI-Schulungen des Personals 1-2 mal jährlich als Standard (Basis und Vorlagenschulung organisieren über Poweruser, CMI oder ARI)
- IT-Sicherheit: ARI stellt sichere Infrastruktur zur Verfügung und sensibilisiert die Benutzenden in ihrem Verhalten bezüglich IT-Sicherheit
- IT-Hardware: Bedarfsgerechte Ausstattung der Arbeitsplätze durch ARI

Zielsetzungen:

- Wir sind und bleiben ein Leuchtturm was Arbeiten auf der Verwaltung mit CMI anbelangt. Unsere Aussenwirkung ist wahrnehmbar (Auftritte, Unterstützung umliegender Gemeinden, man tut gutes und redet davon).
- Alle Prozesse sind in CMI abgebildet und das Know-how bestmöglich gesichert.
- Speicher hat einen modernen, klaren, digitalen und praktikablen Auftritt gegen innen (Arbeitsweise mit CMI und digital) und aussen (Erscheinung und digitale Dienstleistungen für die Bevölkerung und potentielle Arbeitnehmende).
- Stetige Weiterentwicklung der digitalen Arbeitsweise/Dienstleistungsangebote, damit eine moderne und effektive Arbeitsweise auf der Gemeindeverwaltung möglich ist.
- Einsitz in wichtige Gremien/Ausschüsse bei ARI, CMI, regional überregional, sichergestellt.

Freigabe:	
Ort, Datum: Speicher, 22.02.2024, Review	(/ HOX CC)
Gemeindepräsident	Gemeindeschreiberin /
J	



Ziel 4: Arbeitsweise im GR, Ressort, Kommissionen

Bezug zu Vision und Leitbild / übergeordnete Ziele:

- Keine direkten Bezüge zu Vision und Leitbild
- Gemeindeordnung (Auszug):

VII. Kommissionen und Arbeitsgruppen, Art. 29 Grundsatz

Zur Erfüllung bestimmter Aufgaben kann der Gemeinderat Kommissionen, Arbeitsgruppen und Delegationen ernennen. Der Gemeinderat erlässt entsprechende Weisungen (Pflichtenhefte, Projektauftrag, Aufgabenprofile, etc.).

V. Gemeinderat, Art. 19 Aufgaben und Befugnisse

Der Gemeinderat hat insbesondere folgende Aufgaben:

- e) wählt die Mitglieder der Kommissionen, sowie aus deren Mitte den Präsidenten bzw. die Präsidentin
- h) organisiert und beaufsichtigt die Gemeindeverwaltung
- i) ist verantwortlich für eine permanente Kostenkontrolle der Gemeindefinanzen

Beschreibung:

Die aktuelle Arbeitsweise von Gemeinderat, Ressort und Kommissionen beruht auf der Organisation vor 2009 als die Ressortverantwortlichen und die Kommissionen noch operative Arbeiten ausführten.

Mit der Einführung des Delegiertenmodelles mit der GO 2009 und deren Umsetzung ab 2018, stellt sich nun die Frage wie die Arbeitsweise angepasst werden muss.

Die Verwaltung übernimmt in verschiedenen Bereichen bereits einen grossen Teil der Kommissionsarbeit. Die Kommissionen beschränken sich oft auf Beurteilung von vorbereiteten Geschäften, eine operative Tätigkeit ist nur noch im kleinen Rahmen gegeben.

Weiter wird es zunehmend schwieriger, Mitglieder für Kommissionen zu finden. Diese sind an einem langfristigen Engagement weniger interessiert. Zeitlich und thematisch befristete und projektorientierte Arbeitsgruppen finden eher Interessierte.

Massnahmen:

Massnahme	Kosten	Verantwortlich	Bis	Bemerkung
Analyse	-	GR, GP, GS	31.12.2024	Erfolgt, BfU, KJF auf Kurs
Varianten		GR, GP, GS	30.06.2025	
Umsetzung		Alle Ressorts	31.12.2026	
Offiserzung		Alle Nessolts	51.12.2020	

Randbedingungen:

- In Abstimmung mit Ziel Nr. 3 Speicher goes digital
- Auswirkungen auf Organigramm und Behördenverzeichnis



Zielsetzungen:

- Die Arbeitsweise im GR, Ressort, Kommissionen ist geklärt.
- Aufgrund von Varianten wird die optimale Lösung umgesetzt.
- Die Variante bewährt sich in der Praxis.

Freigabe:

Ort, Datum: Speicher, 22.02.2024, Review/Kontrolle: 20.02.2025

Gemeindepräsident



Ziel 5: Aufgaben und Finanzen (Investitionen, Finanzierbarkeit, Verschuldung, Steuerfuss, ...)

Bezug zu Vision und Leitbild / übergeordnete Ziele:

- Keine direkten Bezüge zu Vision und Leitbild
- Gemeindeordnung:

Art. 8 Obligatorisches Referendum

Der Volksabstimmung unterliegen:

e) Voranschlag und Steuerfuss 20

Art. 19 Aufgaben und Befugnisse

Der Gemeinderat hat insbesondere folgende Aufgaben:

i) ist verantwortlich für eine permanente Kostenkontrolle der Gemeindefinanzen

612.0 Finanzhaushaltsgesetz

Art. 2 Haushaltsgleichgewicht und Schuldenbegrenzung

1 Die Erfolgsrechnung ist mittelfristig auszugleichen. Sie darf nicht mit einem Aufwandüberschuss budgetiert werden, wenn ein Bilanzfehlbetrag besteht.

2 Bilanzfehlbeträge sind innert längstens sieben Jahren abzutragen. Die Abtragung ist im Aufgaben- und Finanzplan vorzusehen und im Voranschlag auszuweisen.

3 Der Selbstfinanzierungsgrad der Nettoinvestitionen muss im Voranschlag mindestens 100 Prozent betragen, wenn der Nettoverschuldungsquotient mehr als 200 Prozent beträgt.

Art. 3 Sparsamkeit

1 Ausgabenbedürfnisse sind auf ihre Notwendigkeit und Tragbarkeit zu prüfen. Die Ausgaben sind in der Reihenfolge ihrer Bedeutung und Dringlichkeit vorzunehmen.

Art. 4 Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit

1 Finanzielle Mittel sind wirksam einzusetzen. Zielerreichung und Kosten-Nutzen-Verhältnis sind regelmässig zu prüfen.

2 Für jedes Vorhaben soll jene Variante gewählt werden, mit welcher die vorgegebenen Ziele volkswirtschaftlich und betriebswirtschaftlich am günstigsten verwirklicht werden.

Beschreibung:

Die Gemeinde Speicher hat einen Aufholbedarf bei den Investitionen bezüglich Infrastruktur, es wird sich noch zeigen, ob der Investitionsbedarf ab 2030 abflacht. Die Kosten für den laufenden Betrieb steigen kontinuierlich, die Einnahmen steigen nicht im gleichen Ausmass. Es ist mit geeigneten Massnahmen für einen langfristig ausgeglichenen Haushalt zu sorgen.

Massnahmen:

Massnahme	Kosten	Verantwortlich	Bis	Bemerkung
Einflussfaktoren identifizieren		FIKO	31.10.2024	
Handlungsmöglichkeiten aufzeigen		FIKO	30.06.2025	1. Lesung Voranschlag 26
Wahl und Umsetzung	- CO	GR	Ab V2026	2



Gemeindeschreiberin

Randbedingungen:

Entwicklung des wirtschaftlichen Umfeldes.

Zielsetzungen:

- Die Handlungsmöglichkeiten sind klar.
- Der Gemeinderat hat eine Stossrichtung festgelegt und setzt diese um.

Freigabe:

Ort, Datum: Speicher, 22.02.2024, Review/Kontrolle: 20.02.2025

Gemeindepräsident

2



Ziel 6: Energie / Klima / Nachhaltigkeit (inkl. Energiestadt), was wollen wir politisch erzielen

Bezug zu Vision und Leitbild / übergeordnete Ziele:

Lebensort: Speicher ist erholsam – dank einzigartiger Landschaft, viel Natur

und Ausflugsgebieten in unmittelbarer Nähe. Speicher ist zentral – dank der optimalen Anbindung an den öffentlichen Verkehr und dem

geringen Individualverkehr.

Familienort: Speicher ist abwechslungsreich – dank dem Naherholungsgebiet vor

der Haustür.

Arbeitsort: Speicher ist fortschrittlich – dank ambitionierten Zielen und einem

klaren Fokus auf eine nachhaltige Zukunft.

Wohnort: Speicher ist zukunftsorientiert – dank einem achtsamen Umgang mit

Ressourcen.

Naturort: Speicher ist engagiert – dank der konsequenten Ausrichtung auf

Nachhaltigkeit und dem aktiven Schutz von Umwelt, Klima, Natur und Heimat. Speicher ist verantwortungsbewusst – dank der Förderung der Biodiversität, der sparsamen Nutzung von Ressourcen und einer vorgelebten ökologischen Grundhaltung. Speicher ist ambitioniert – dank dem Bekenntnis, den öffentlichen Verkehr zu fördern, und dank einem sorgsamen Umgang mit Energie, Wasser und Boden, mit

welchem wir die Lebensgrundlage für zukünftige Generationen

erhalten.

Beschreibung:

Die Gemeinde Speicher richtet ihr Handeln konsequent auf Nachhaltigkeit aus. Bei Aufgaben und Anforderungen jeglicher Art wird die Frage der Nachhaltigkeit in die Entscheidungsfindung einbezogen. Insbesondere in den Themenfeldern Umwelt, Klima, Natur und Heimat liegt ein besonderer Fokus darauf, den Herausforderungen der Zukunft mit verantwortungsvollen und durchdachten Lösungen zu begegnen.

Die Gemeinde Speicher gestaltet und bewirtschaftet kommunale Grünflächen bewusst biodivers und ökologisch verträglich. Dabei kommen einheimische Pflanzen und Bäume zum Einsatz, die naturnah gepflegt werden und somit auch Lebensraum für Kleinstlebewesen bieten. Die extensive Grünflächenbewirtschaftung schont die Ressourcen. Um den Effekt zu verstärken, macht die Gemeinde Ihre Bemühungen für den Naturort Speicher sichtbar und sensibilisiert die Bevölkerung.

Der öffentliche Verkehr wird von der Gemeinde gefördert, wobei neben Zug und Bus auch alternative Verkehrsmittel und Angebote berücksichtigt werden. Böden werden nach Möglichkeit unversiegelt belassen und regenerativ bewirtschaftet. Auf kommunalen Gebäuden installierte Solaranlagen erzeugen saubere Energie. Die Nutzung von Trinkwasser aus lokalen Quellen anstelle der Beschaffung aus dem Bodensee senkt den Energiebedarf. Gewässer wie die bisher weitestgehend naturbelassene Goldach werden in ihrem Zustand erhalten.



Massnahmen:					
Massnahme	Kosten	Verantwortlich	Bis	Bemerkung	
a) Mobilität Fahrplan bleibt mindestens gleich (Linie 190)		GR, Raumplanung	31.12.2026		
b) Energie					
Energieoptimierte Gemeindewerke (GWP, GEP, LED Kandelaber, Gebäude)		TFB, Hochbau, Schule	31.12.2026 31.12.2026		
Haltung und Umsetzung der übergeordneten Klimaziele formuliert (langfristige Klimastrategie 2050 für eine klimaneutrale Schweiz). Alternative Antriebsarten von Gerätschaften und Fahrzeugen der Gemeinde prüfen und einführen wo sinnvoll.	ä	Energiestadt/GR Bauverwaltung	31.12.2026		
c) Natur	W _{S1}		e n		
Gemeindeeigene Grünflächen sind biodivers		TFB	31.12.2026		
d) Ressourcen				_	
Beschaffungsstandard 2018 und Gebäudestandard 2019.1		Ganze Verwaltung	31.12.2026	W	
Kennzahlen definieren und erheben		GR	31.12.2026		

Randbedingungen:

- Keine Steuererhöhungen infolge kostenintensiver Projekte.
- Fokus auf wirkungsvolle T\u00e4tigkeiten und deren Kommunikation innerhalb der Verwaltung und gegen\u00fcber der Bev\u00f6lkerung.
- Die ganze Verwaltung und Politik wird involviert, Umweltschutz ist nicht alleiniges Thema des TFB und der AG Energiestadt.
- Wir zeigen den Mut, Zielsetzungen zu hinterfragen und ggf. Anzupassen.
- Kommunaler Richtplan I5.1.1. Energiepolitik und I5.1.2. Energierichtplan
- Abhängigkeit und Abstimmung mit Legislaturziel Nr. 1 "Zusammenarbeit in der Region"
 Massnahme B) "ÖV lokal und regional".



Zielsetzungen:

- Die Gemeinde unterstützt die Alternative zum Individualverkehr.
- Der Energieverbrauch der Gemeindebetriebe sinkt und die nachhaltige Energieerzeugung auf Gemeindegebiet nimmt zu.
- Lebewesen aller Art fühlen sich in der Gemeinde Speicher wohl und leben mit und nebeneinander.
- Die Gemeinde setzt auf nachhalte Ressourcen und führt diese der Kreislaufwirtschaft nach Gebrauch wieder zu.
- Wir kommunizieren T\u00e4tigkeiten und Erfolge der ganzen Verwaltung und Bev\u00f6lkerung

Freigabe:

Ort, Datum: Speicher, 22.02.2024, Review/Kontrolle: 20.02.2025

Gemeindepräsident



Ziel 7: Gemeinde als Arbeitgeberin

Bezug zu Vision und Leitbild / übergeordnete Ziele:

Arbeitsort

Speicher ist **dynamisch** – dank einem starken, innovativen Gewerbe und engagierten Dienstleistern, welche auch den Grundbedarf des täglichen Lebens sicherstellen.

Speicher ist **anziehend** – dank attraktiven Arbeitsplätzen in diversen Branchen, einsatzkräftigen Organisationen und zahlreichen

Möglichkeiten zur Arbeitsgestaltung.

Speicher ist **fortschrittlich** – dank ambitionierten Zielen und einem klaren Fokus auf eine nachhaltige Zukunft.

 Personalreglement insbesondere Art. 2 (Grundsätze der Personalpolitik), Art. 15 (Ausund Weiterbildung), Art. 28 (Leistung und Verhalten)

Beschreibung:

Die Gemeinde Speicher positioniert sich als innovative, digitale und dadurch als attraktive Arbeitgeberin im Kanton und der umliegenden Region. Zeitgemässe Anstellungsbedingungen und Entlöhnung, grosszügige Unterstützung bei Aus- und Weiterbildungen begünstigen eine zeitnahe Stellenbesetzung. Die Gemeinde bietet in verschiedenen Bereichen und Funktionen interessante, herausfordernde Stellen, welche die Selbständigkeit, Dynamik, Flexibilität, Dienstleistungsorientierung und Eigenverantwortung der einzelnen Mitarbeitenden fordert.

Die Gemeinde stellt im Rahmen der betrieblichen Möglichkeiten eine möglich grosse Anzahl an Ausbildungsplätzen in verschiedenen Bereichen zur Verfügung. Damit wird der Nachwuchs gefördert und einen Teil gegen den Fachkräftemangel beigetragen.

Wir sind ein Verwaltungsteam mit:

- Du-Kultur
- Wir-Kultur: nur gemeinsam erreichen wir die Ziele
- Führung auf Augenhöhe
- Respektvollem Umgang untereinander
- gegenseitiger Unterstützung und kurze Wege

Massnahmen:

Massnahme	Kosten	Verantwortlich	Bis	Bemerkung
Personalleitbild erarbeiten		GP/GRS	31.12.2025	
Führungsleitbild/Handbuch		GP/GRS	31.12.2026	M
Teamentwicklung (BL, weitere Teams)	**	GP/BL	31.12.2025	BGM mini, Projektmanagement Hermes
Priorisierung der Überprüfung und ggfs. Erneuerung der Rechtsgrundlagen		GP/GRS	31.12.2025	9)



Überprüfen und ggfs. erneuern der HR- Grundlagen:	,	(6)	ab 01.01.2026	
Personalreglement, Spesenreglement, Zeiterfassungsreglement, Weiterbildungsreglement, Rahmenbedingungen Mitarbeitergespräche, Lohnpolitik				
Förderung der Berufsbildung pro Fachbereich		Alle Bereiche /Personaldienst	31.12.2026	
Absenzen- und Gesundheitsmanagement (Krankheit/Unfall, Case Management, psychische Gesundheit, Mobbingprävention) (Abgrenzung zu SIBE)		offen	Legislatur 2027-2031	8

Randbedingungen:

- Keine, Personal-Leitbild kann gestartet werden.
- _

Zielsetzungen:

- Personalleitbild als Basis für die weiteren rechtlichen Grundlagen im HR liegt vor
- Priorisierung der Überprüfung und ggfs. Erneuerung der Rechtsgrundlagen liegt vor.
- Umsetzung gemäss Prio.-Liste
- Wo möglich, werden pro Fachbereich mind. eine Ausbildungsstelle angeboten und geschaffen.

Freigabe:

Ort, Datum: Speicher, 22.02.2024, Review/Kontrolle: 20.02.2025

Gemeindepräsident Gemeindeschreiberin